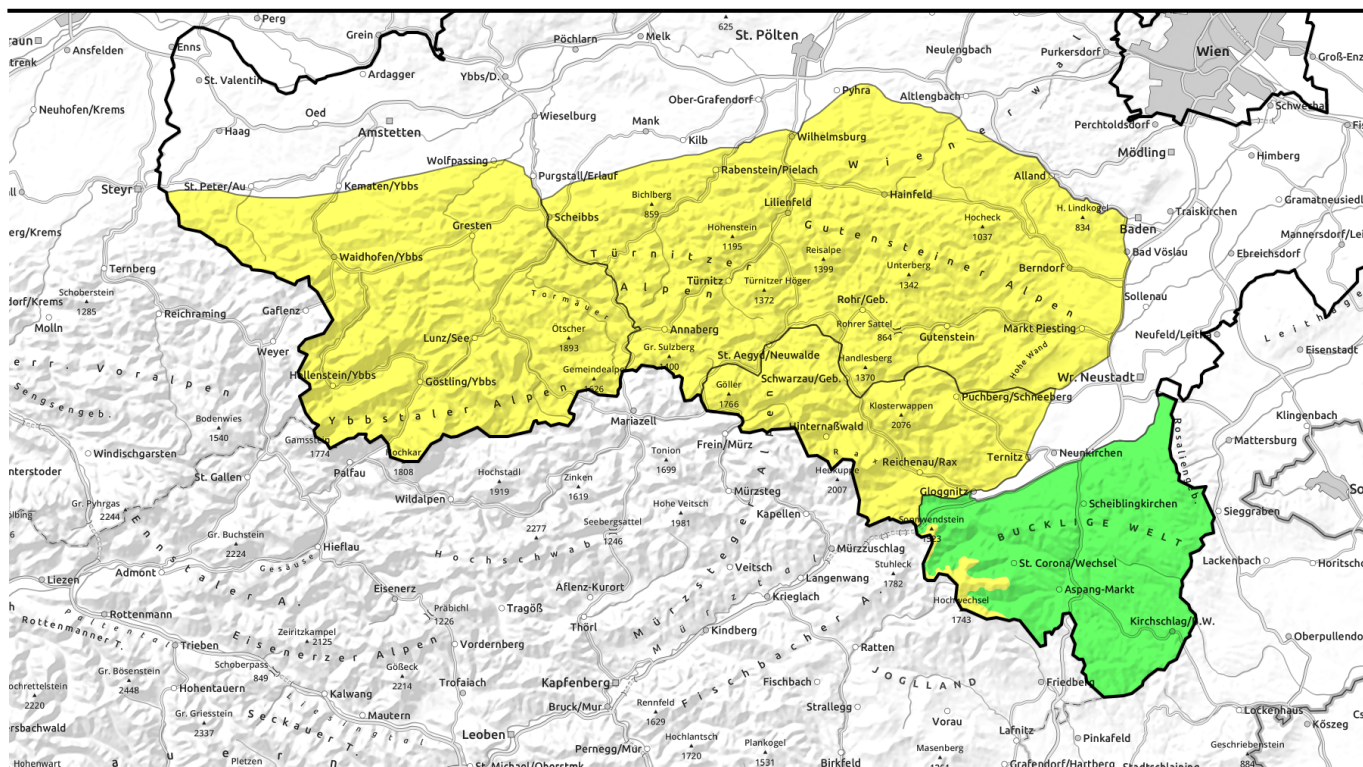




19.04.2021



Dichte Wolken, Regen und Schneefall sorgen für ungünstiges Bergwetter bei überwiegend mäßiger Lawinengefahr!

	Ybbstaler Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet	
	Tuernitzer Alpen, Gutensteiner Alpen	
	Semmering - Wechselgebiet	

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



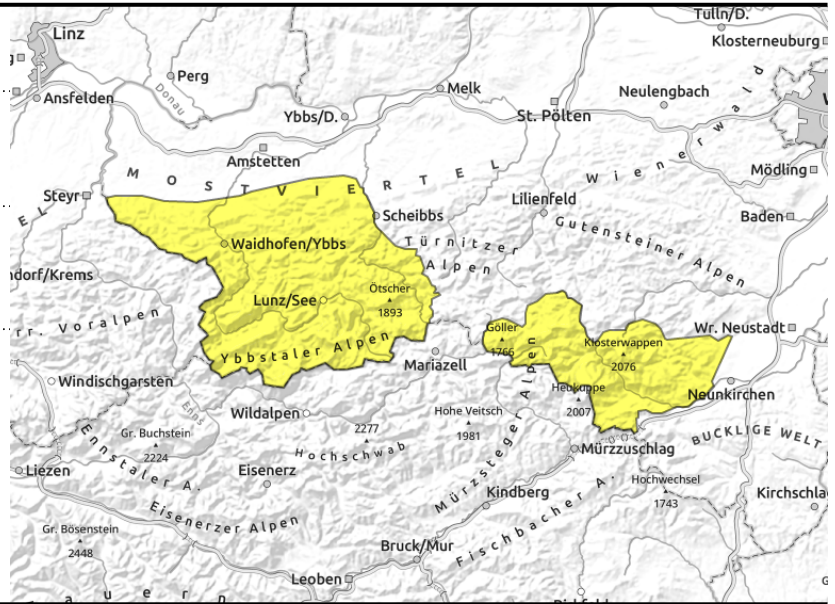
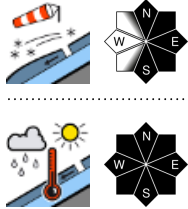
Exposition





19.04.2021

Ybbstaler Alpen, Gipfel - Goellergebiet, Rax - Schneberggebiet



Es herrscht mäßige Lawinengefahr!

Es herrscht mäßige Lawinengefahr. Im Hinblick auf die Lawinensituation stellt sich eine (höhenabhängige) Kombination aus Nass- und Tribschnee ein und somit sind die Verhältnisse zweigeteilt. In höheren Lagen fällt bei mäßigem, im Gipfelniveau mitunter teils auch stärkerem Windeinfluss Neuschnee. Dadurch bilden sich in kammnahen Geländeabschnitten sowie in Rinnen und Mulden sowie deren Einfahrtsbereichen frische Verfrachtungen, die zum Teil störanfällig sein können. In tiefen und mittleren Lagen sorgt der erwartete Regen für einen feuchtigkeitsbedingten Festigkeitsverlust der Schneedecke. Somit können sich aus dem Steilgelände aller Expositionen Nassschneerutschungen spontan lösen, auf steilen Wiesenhängen und Böschungen besteht die Möglichkeit von Gleitschneeabgängen.

Schneedeckenaufbau

Der Verhältnisse - und damit einhergehend auch der Schneedeckenaufbau - gestalten sich sehr unterschiedlich. In den Hochlagen fällt Neuschnee, der zum Teil verfrachtet werden kann und somit zur Bildung von frischen, kammnahen Tribschneebereichen führen wird. In tiefer gelegenen Bereichen regnet es (bei im Tagesverlauf steigender Schneefallgrenze) und somit kommt es hier durch den Nässeintrag zu einer Destabilisierung der Schneedecke. Damit steigt die Wahrscheinlichkeit von spontanen Nassschneerutschungen aus dem Steilgelände wie auch von Gleitschneeabgängen an Wiesenhängen oder Böschungen.

Wetter

Am Montag sorgen dichte, tiefe Wolken im gesamten Niederösterreichischen Alpenraum für trübe Verhältnisse und schlechte Sichtbedingungen. Es schneit und regnet praktisch den ganzen Tag über, wobei die Schneefallgrenze zunächst bei etwa 1000m liegt, im Tagesverlauf allerdings auf ca. 1400m ansteigt. Die Mittagstemperaturen erreichen in 1000m +2 Grad, in 1500m -2 Grad und in 2000m -5 Grad. Der Wind weht meist mäßig, im Gipfelniveau mitunter auch stark aus nördlichen bis nordwestlichen Richtungen.

Tendenz

In der Nacht auf den Dienstag ist zum Teil noch mit stärkerem Schneefall bzw. Regen zu rechnen. Tagsüber lassen die Niederschläge jedoch nach und werden seltener. Auch wenn die Wolken noch

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition





19.04.2021

überwiegen, zeigen sich zarte Auflockerungstendenzen. Bei Mittagstemperaturen um 0 Grad in 1500m wird es eine Spur milder. Mit dem Regen gilt es die Nassschneesituation, in höheren, kammnahen Lagen frischen Tribschnee zu beachten.

Lawinenprobleme



Neuschnee Tribschnee Altschnee Nassschnee Gleitschnee Günstig

Gefahrenstufen



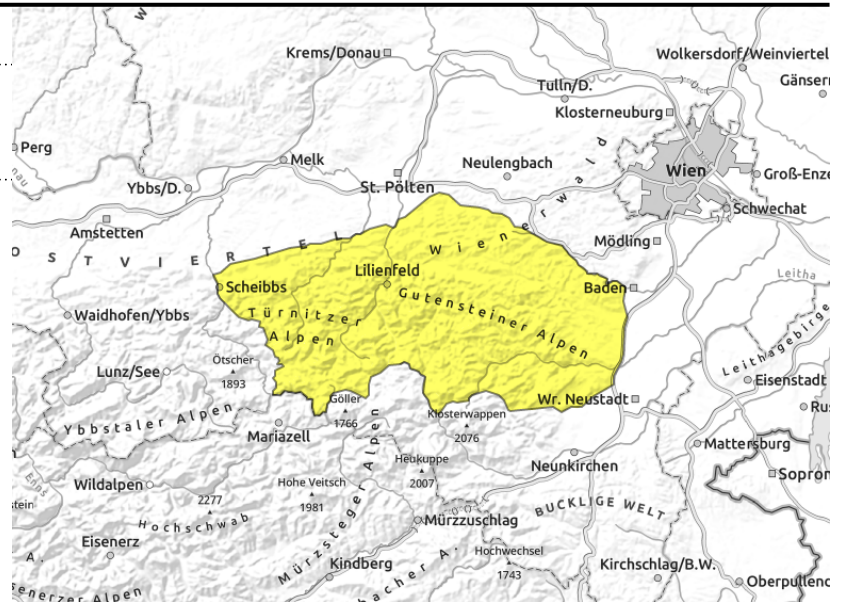
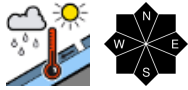
1 gering 2 mäßig 3 erheblich 4 groß 5 sehr groß

Exposition



19.04.2021

Tuernitzer Alpen, Gutensteiner Alpen



Es herrscht mäßige Lawinengefahr!

Es herrscht mäßige Lawinengefahr. Auch wenn es in den höheren Lagen zunächst noch schneien kann, geht der Schneefall im Tagesverlauf überall in Regen über und somit stellt sich eine Nassschneesituation ein. Durch den Nässeeintrag kann es in allen Expositionen zu spontanen Rutschungen aus dem Steilgelände kommen. Auf Wiesenhängen und Böschungen sind Gleitschneeaktivitäten möglich.

Schneedeckenaufbau

Der immer höher hinauf fallende Regen sorgt für einen Nässeeintrag und destabilisiert die Schneedecke zunehmend. Somit wird frischer Neuschnee in den Gipfelbereichen als auch die bestehende Altschneedecke zunehmend angefeuchtet oder durchnässt. Damit geht ein genereller Festigkeitsverlust einher und die Wahrscheinlichkeit von spontanen Nass- als auch Gleitschneerutschungen nimmt zu.

Wetter

Am Montag sorgen dichte, tiefe Wolken im gesamten Niederösterreichischen Alpenraum für trübe Verhältnisse und schlechte Sichtbedingungen. Es schneit und regnet praktisch den ganzen Tag über, wobei die Schneefallgrenze zunächst bei etwa 1000m liegt, im Tagesverlauf allerdings auf ca. 1400m ansteigt. Die Mittagstemperaturen erreichen in 1000m +2 Grad, in 1500m -2 Grad und in 2000m -5 Grad. Der Wind weht meist mäßig, im Gipfelniveau mitunter auch stark aus nördlichen bis nordwestlichen Richtungen.

Tendenz

In der Nacht auf den Dienstag ist zum Teil noch mit stärkerem Schneefall bzw. Regen zu rechnen. Tagsüber lassen die Niederschläge jedoch nach und werden seltener. Auch wenn die Wolken noch überwiegen, zeigen sich zarte Auflockerungstendenzen. Bei Mittagstemperaturen um 0 Grad in 1500m wird es eine Spur milder. Mit dem Regen gilt es die Nassschneesituation, in höheren, kammnahen Lagen frischen Tribschnee zu beachten.

Lawinprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition



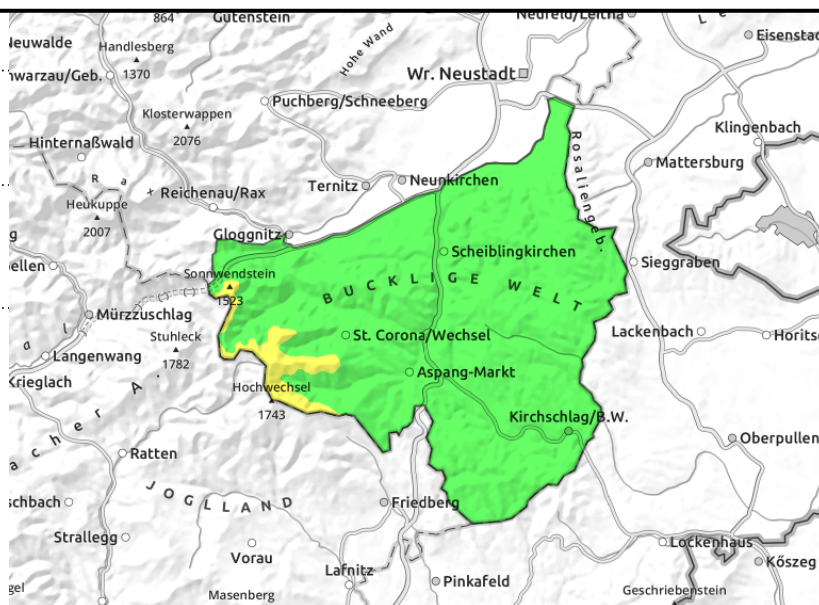
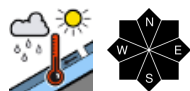
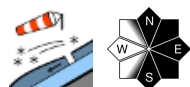


19.04.2021

Semmering - Wechselgebiet



Waldgrenze



In den Hochlagen herrscht mäßige Lawinengefahr!

In den Hochlagen herrscht mäßige Lawinengefahr. In höheren Bereichen bildet sich mit dem erwarteten Neuschnee bei mäßigem bis starkem Windeinfluss frischer Tribschnee, der speziell in kammnahen Bereichen beachtet werden sollte. Bis in mittlere Lagen fällt Regen, der dort, wo noch genug Schnee liegt, vereinzelt zu Nassschneerutschungen führen kann.

Schneedeckenaufbau

In den höheren Lagen wird Neuschnee erwartet, der durch den Wind verfrachtet wird und somit können sich in Kammnähe frische Tribschneelinsen bilden. Ansonsten fällt der Niederschlag in Form von Regen, der zu einem Nässeintrag führt und die Schneedecke destabilisieren kann. Vereinzelt sind somit (in den noch schneereicheren Bereichen) Nassschneerutschungen möglich.

Wetter

Am Montag sorgen dichte, tiefe Wolken im gesamten Niederösterreichischen Alpenraum für trübe Verhältnisse und schlechte Sichtbedingungen. Es schneit und regnet praktisch den ganzen Tag über, wobei die Schneefallgrenze zunächst bei etwa 1000m liegt, im Tagesverlauf allerdings auf ca. 1400m ansteigt. Die Mittagstemperaturen erreichen in 1000m +2 Grad, in 1500m -2 Grad und in 2000m -5 Grad. Der Wind weht meist mäßig, im Gipfelniveau mitunter auch stark aus nördlichen bis nordwestlichen Richtungen.

Tendenz

In der Nacht auf den Dienstag ist zum Teil noch mit stärkerem Schneefall bzw. Regen zu rechnen. Tagsüber lassen die Niederschläge jedoch nach und werden seltener. Auch wenn die Wolken noch überwiegen, zeigen sich zarte Auflockerungstendenzen. Bei Mittagstemperaturen um 0 Grad in 1500m wird es eine Spur milder. Mit dem Regen gilt es die Nassschneesituation, in höheren, kammnahen Lagen frischen Tribschnee zu beachten.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

